

Brixen (Italien), 8. Januar 2010 – Erstmals stellte der unter deutschem Management in Italien ansässige Hersteller Sibress seine neueste Entwicklung für Flexplatten- Messtechnik auf der Label Expo in Shanghai vor. Mit sehr großem Interesse ließen sich Interessenten das Messgerät SIBRESS E4 vorführen.

Über eine USB2 Schnittstelle werden Bilder der 1,3 MB Kamera direkt in der eigenen Software, mit dem Namen Versatile@flex gezeigt. Entwickelt und getestet wurde das Gerät für alle gängigen transparenten Flexomaterialien. Es bietet damit die komplette Kontrolle vom Film über Maske bis zur Druckplatte. Das neue Flexinstrument bietet somit alles was für eine durchgängige Qualitätssicherung, Qualitätsanalyse und Überprüfung der Flexplatten notwendig ist. Es können Raster von 30-85 /cm bzw. 80 -216lpi problemlos gemessen werden.

Analyse mit höchster Präzision

Das neue, sehr kompakte, mobile Gerät ist der Start in eine neue Generation noch höherer Messpräzision. Die neueste Version der Software, Versatile@flex, bietet dem Anwender ein Höchstmaß an Wiederholgenauigkeit, < 0,5%. Das Programm wurde Dank enger Zusammenarbeit mit Microsoft Entwicklern für neueste Rechnerplattformen entwickelt, kann aber selbstverständlich auch mit allen gängigen Windows Rechnern unter XP, Vista oder Windows7 betrieben werden. Die Auswertung aller im Bildfeld befindlichen Druckpunkte, Fläche ca. 3mm², ist in wenigen Sekunden vollzogen. Besonders wurde hoher Wert auf die Bedienerfreundlichkeit der Software gelegt. Auf einen Blick werden sofort alle wichtigen Informationen angezeigt, wie zum Beispiel Dot% Fläche, Lines per inch, Punktdurchmesser und mehr.

Dot % Fläche (Dot% Area), Lines per inch und Datum der Messung werden im Bild sofort mit angezeigt und können gespeichert, ausgedruckt oder per Mail sofort

versendet werden. Gleichzeitig werden alle Messergebnisse im Programm gespeichert und können mit zusätzlich wichtigen individuellen Informationen versehen, abgespeichert und später in Excel wieder geöffnet werden.

Die Messung von Winkeln ist genau so möglich wie die Messung der Breite von Barcodes es weiteren, oder das automatische Messen einzelner Punkte die nebeneinander liegen.

Optional wird es ein Laser geätztes 9 Feld Messtarget für das Instrument erhältlich sein. Besonders ISO- zertifizierten Betrieben bietet die erweiterte Möglichkeit das Instrument durch eine speziell für dieses Gerät entwickeltes Messelement automatisch zu überprüfen. Denn mittels dieses Feldes und der neu für das Gerät entwickelt Funktion „Autokalibration“ kann die Messgenauigkeit bei Bedarf immer wieder vollautomatisch überprüft und ohne Anwendereinfluß überprüft werden, Die Rekalibration erfolgt dann vollautomatisch.

Damit wird nicht nur die Produktivität des Geräts erhöht, sondern es werden in erheblichem Maße Kosten für Wartung oder Geräteausfall reduziert.



Das E4 Messinstrument ist leicht zu positionieren



Das E4 wird mit einem eigenen Leuchtkasten geliefert

SIBRESS

Brixen/ Italien

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an: info@sibress.com

www.sibress.com